

Werterziehung und Sport in einem Programm für Vereine und Clubs

ORT: Stadium Marbella, Málaga.

Dauer 1 ' 43 "

ZUSAMMENFASSUNG: Respekt, Führungsqualitäten und Hilfe, Autonomie, Anstrengung und Werte. Diese sind die fünf Leitposten des Projektes PIVESPORT, das von Málaga aus versucht, Kindern ethische Werte zu übermitteln. Ein Programm, das zuerst die Trainern ausbildet und dann das Engagement der Familien sucht.

VTR

Álex, 10 Jahre alt, geht mit seiner Mutter zum Leichtathletiktraining im Stadium von Marbella. Doch es handelt sich nicht um ein normales Training, sondern um die Initiative PIVESPORT, ein Programm, das ethische Werte im Sport fördert.

JUAN DANIEL LOPEZ

Sprecher

PIVESPORT

„Ein Programm, das soziale und ethische Wert in die Sporterziehung integriert. Respekt, Führungsqualität, Hilfsbereitschaft, Autonomie, Anstrengung und die Übermittlung von Werten, die in den Alltag integriert werden sollen.“

Das Programm bildet die Trainer aus, damit sie alle diese Werte in ihr Training mit den Kindern integrieren.

ENCARNACION LOPEZ

Trainerin

„Es fällt leicht, koordiniert und methodisch vorzugehen und diese Werte präsent zu haben. Ich bin mit dem Programm sehr zufrieden, weil ich es in bei den Kindern bemerke.“

Dieses Projekt wird in den unterschiedlichen Sportdisziplinen, nicht nur in der Leichtathletik angewendet. Die Kinder werden nach der Teilnahme begleitet und ein wichtiger Faktor wird mit einbezogen: ihre Familien.

JUAN DANIEL LOPEZ

Sprecher

PIVESPORT

„Wir glauben, dass das ihre Bildung und positive Entwicklung beeinflusst. Neben dem Sport kommt noch die Familie hinzu, die wir mit einbeziehen.“

Mutter

„Das Programm dient ihnen, da sich diese Werte aus dem Training nun auch zuhause zeigen. Er ist viel motivierter.“

Kind

„Sich Mühe zu geben und Respekt vor anderen zu haben.“

Das Projekt wurde vom Programm Erasmus Plus ausgewählt und als Vorzeigeeinitiative in einem Forum für Sport und Inklusion der Liga und Stiftung für professionellen Fußball vorgestellt.

Für weitere Infos oder Anregungen sind wir telefonisch unter 647 310 157 oder über E-Mail unter info@historiasdeluz.es zu erreichen.